01 Joseph Cornells „Naturerfahrungsspiele für Kinder und Jugendliche“ ist sozusagen das Standard- und Einstiegswerk für alle Natur-begeisterten Pädagogen. Cornell stellt darin sein Flow-Learning-Konzept vor, bei dem die Freude, Begeisterung, Neugier und Wahrnehmung an und in der Natur ein wesentlicher Bestandteil der Lehr- und Lernerfahrung ist. Das heißt, wir tun uns selbst etwas Gutes, wenn wir unsere Beziehung zur Natur stärken. Das Flow-Learning-Konzept besteht aus vier Stufen zur bewussten Naturwahrnehmung: Stufe 1: Begeisterung wecken, Stufe 2: Konzentriert wahrnehmen, Stufe 3: Unmittelbar erfahren und Stufe 4: Andere an deinen Erfahrungen teilhaben lassen.
Zu den unterschiedlichen Stufen werden in dem Buch eine Vielzahl von Spielen und Aktionen für unterschiedliche Altersgruppen vorgestellt.

02 In „Die Baum-Detektive“ findet man am Anfang jedes Kapitels einen detaillierten Steckbrief der bekanntesten Baumarten. Dieser dient dem Kennenlernen des Baumes mit seinen charakteristischen Merkmalen, wie Wuchsform, Knospe, Rinde, Blatt, Blüte etc. Daraus entstehen diverse Aktionen, wie Experimente, Spiele, Basteln uva.

03 Zum Thema Bäume und Wald passt das Buch „Spiele im Wald“. Über 100 abwechslungsreiche Erlebnis- und Bewegungsideen sind übersichtlich nach Ziel, Jahreszeit, Anzahl und Alter und Geländeanspruch gegliedert. Zusätzlich enthält das Buch zahlreiche Fotos, die die Merkmale einzelner Bäume darstellen.

04 „Raus in den Wald – 30 Übungen und Spiele zum Waldbaden“ ist ein Set mit DINA5-großen Karten. Auf jeder Karte ist auf der Vorderseite ein Bild darstellt, zu dem auf der Rückseite eine passende Aktion oder ein Spiel beschrieben ist. Das Set befasst sich mit den Themen: Im Jahreslauf, Sehen, Fühlen, Hören/Riechen/Schmecken und Bewegen im Wald.

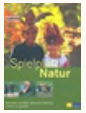
Spiele in der Natur

05 „Die 50 besten Wald- und Wiesenspiele“ beinhaltet eine Auswahl an leicht umsetzbaren Spielen mit Materialien aus der Natur. Das Buch ist klein und lässt sich direkt mitnehmen. Die Spiele sind unterteilt in: Spiele zur Begrüßung und zum Abschied, Spiele rund um Wald- und Wiesentiere, Sinnesspiele mit Naturmaterialien, Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele und Spiele zum Entspannen und Träumen.

06 „Natur-Spiele Hits“ ist ähnlich. Mit seinem handlichen Format lässt sich das Büchlein gut mit rausnehmen und regt zum Sammeln von Naturmaterialien an. Die Aktionen gehen dabei eher in die ästhetische Richtung und leiten dazu an, mit Naturmaterialien zu basteln, zu musizieren und Kunstwerke zu schaffen.

07 „Naturentdecker unterwegs - 50 spontan umsetzbare Natur-Mitmach-Aktionen für 5- bis 10-Jährige“ bietet eine umfangreiche Sammlung an Naturaktionen. Jahreszeitlich untergliedert ist von Baumknospen, Rezepten, Bastelideen mit Naturmaterialen und kreativen Angeboten alles dabei.

08 Fiona Danks und Jo Schofield bieten in ihrem umfangreichen Buch „Spielplatz Natur – Mit Kindern die Natur spielerisch entdecken, erleben und gestalten“ viele Gründe, dass wir nach draußen gehen sollten und die Natur unser Spielplatz ist. Für Jeden ist etwas dabei: für Abenteurer, Forscher und Entdecker, für Kreative, für jeden Naturraum und für jede Jahreszeit und Tageszeit.



09 In ihrem 2. Buch „Werkstatt Natur – 101 Ideen zum Spielen, Gestalten und Werken in und mit der Natur“ widmen sich Fiona Danks und Jo Schofield der vergänglichen Kunst, die aus natürlichen Materialien in ihrer Umgebung eingesetzt wird. Sie stellen Kunstprojekte zu den Themen: Spielzeug für Draußen, aus Ton und Holz, natürliche Farbe und Werkeln und Basteln vor.

Spiele in der Natur

10 Der Titel des aktuellsten Buches der Beiden „Raus bei Regen, Wind und Schnee – Werken, Spielen, Naturerleben bei Schlechtwetter“ sagt es eigentlich schon ziemlich genau: es gibt kein schlechtes Wetter, wenn man die richtige Kleidung trägt. Und egal ob während des Regens, nach dem Regen, an windigen Tagen, bei Schnee oder Eis, es gibt draußen immer etwas zu erleben.

11 „Natur-Impulse – Mit der Natur spielen im Frühling, Sommer, Herbst & Winter für Kita-Kids von 2-6“ verknüpft sehr anschaulich, was Kinder zu jeder Jahreszeit in der Natur beobachten können und wie sich das Gesehene und Erlebte zu etwas selbst Gestalteten umsetzen lässt oder durch Experimente besser verstehen lässt.

Für die Augenbinden finden sich viele Spiel-Ideen in “Spiele im Wald” z.B. Fledermaus-Nachtflug, Igel auf Käferjagd, Holzrücken uvm. In unserer Info Post vom November 2025 „Mein Baumfreund“. Oder in unserem Kartenset (Hrsg. Umwelt Bildung Bremen).

Das Projekt „Kita Kinder gehen raus“ wird gefördert durch:
Der Senator für Kinder und Bildung
Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft
Freie Hansestadt Bremen